

Hürther Rudergesellschaft e.V.

Pressemitteilung
vom 8.11.2009

Hürther Ruderer erfolgreich in Oberhausen

Zum Beginn der neuen Rudersaison finden im Spätherbst traditionell Langstreckenregatten statt. Statt der üblichen 2000 Meter müssen dabei 6000 Meter zurückgelegt werden. Die Ruderer starten bei diesen Regatten auch nicht nebeneinander, sondern hintereinander. Daher kommt es des Öfteren zu Überholvorgängen und zum Teil sind auch Wendemanöver notwendig.

An vergangenen Wochenende starteten die Ruderer der Hürther Rudergesellschaft in Oberhausen mit gutem Erfolg. Bei insgesamt sieben Starts wurden je ein erster, ein zweiter und ein dritter Platz erreicht.

Sonja Wittemann gewann ihr Rennen bei den A-Juniorinnen in 26:13 Min. mit deutlichen 27 Sekunden Vorsprung vor der Konkurrenz. In dem mit 17 Teilnehmern stark besetzten Feld konnte ihr Vereinskameradin Lotte Weinrich in 27:15 Min. einen respektablen achten Platz erkämpfen.

Den erstmals bei den B-Juniorinnen startenden Eva Hoos und Larissa Stautzebach gelang im Doppelzweier mit dem zweiten Platz (26:41 Min.) ebenfalls ein guter Start in die neue Saison. Ähnlich gelungen war das Rennen von Max Meurer, der zusammen mit Andre Ring (Siegburg) im Leichtgewicht-Doppelzweier bei den A-Junioren in 24:49 Min. den dritten Platz erreichte.

B-Junior Yannik Kern musste sich im stärksten Teilnehmerfeld gegen 26 Ruderer behaupten. Hier erreichte er einen respektablen 5. Platz in 26:11 Min. Robin Ponte, der bei den Jungsenioren startete, wurde vierter und Dominik Ley und David Henn wurden im Leichtgewicht-Doppelzweier bei den B-Junioren sechste. Trainer Markus Wöstemeyer war mit dem gelungenen Saisonstart zufrieden.



Eva Hoos und Larissa Stautzebach